

Praktische Tipps zum Unterschriftensammeln

Ziel: Möglichst viele **gültige** Unterschriften für die laufenden Initiativen sammeln

Vorbereitung:

Aktive Mitglieder, welche sammeln können, anfragen und Argumentarium (link) senden

Vermutlich notwendige Anzahl Flyer bestellen, Unterschriftenbogen ausdrucken

Standort der Plakate am Stand bestimmen, ausdrucken oder drucken lassen

Pro Sammler 1, besser 2 Klemmbretter bereitmachen. (Kosten ca. 3-7 Fr./ Stk. , in Papeterien oder direkt bei z.B. [Conrad](#) oder [Ikea](#) bestellen)

Genügend funktionsfähige Kugelschreiber kaufen

Sammler: Argumentarium studieren, in der Bekanntschaft und am Arbeitsplatz überzeugen und sammeln

Sammeltag:

Pro Klemmbrett je 5-10 Unterschriftenbogen, dahinter Flyer zum Abgeben festkleben; falls möglich sollten für beide Initiativen Unterschriften gesammelt werden (ev. 2 Bretter pro Person, je 1 pro Initiative)

- bei Nachfragen warum 2 Unterschriften: „Doppelt genäht hält besser“- 2 gültige Initiativen geben ein grösseres politisches Gewicht

WICHTIG:

Pro Gemeinde 1 Unterschriftenbogen verwenden

Nur Schweizerbürger/-innen über 18 Jahre können unterschreiben (ev. nachfragen)

Alle Zeilen müssen vollständig und handschriftlich ausgefüllt sein- keine Gänsefüsschen

Effizient sammeln

Aktiv auf Leute zugehen, mit einfachen Argumenten beginnen:

- Fischer: Fischrückgang, Insekten sind Hauptnahrung für Fische
- Nichtfischer: Gefahr für Gesundheit, Trinkwasser, auf die Gefährlichkeit von Giftcocktails hinweisen

Bevorzugt Paare ansprechen (=2 Unterschriften)

Kritische Personen: nicht allzu lange diskutieren, Flyer abgeben

Interessierte Personen: Unterschreiben lassen, dann zusätzliche Flyer/ Unterschriftenbogen mitgeben, sollen bei Bekannten, am Arbeitsort etc. weitersammeln (Unterschriftenbogen dem Sammler bringen /direkt einsenden)

Unterschriftenbogen einsammeln, einsenden an

Schweizerischer Fischerei-Verband

Postfach 371

Wankdorffeldstrasse 102

3000 Bern 22